Zeitschrift: Protar

Herausgeber: Schweizerische Luftschutz-Offiziersgesellschaft; Schweizerische Gesellschaft der Offiziere des Territorialdienstes

Band: 27 (1961)

Heft: 9-10

Buchbesprechung: Fachliteratur und Fachzeitschriften

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 23.08.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Allgemeine Schweizerische Militärzeitschrift

Heft 7, Juli 1961, 127. Jahrgang

Erfahrungen mit einer motorisierten Aufklärungsabteilung — Führung und Uebermittlung — Einsatzprobleme des 8,1-cm-Minenwerfers — Möglichkeiten und Grenzen der ABC-Waffen — Flab-Schutz der Panzer-Truppe.

Heft 8, August 1961, 127. Jahrgang

Tushino 1961 eine Ueberraschung? — Flugfunk-Abhorchdienst an der Westfront 1939/40 — Vom Einzigartigen des Militärischen — Amerikanische Helikopter — Russische Flieger- und Fliegerabwehrprobleme — Bericht der Delegierten- und Generalversammlung der SOG.

Flugwehr und -Technik

Heft 8, August 1961, 23. Jahrgang

Kritische Gedanken zur Luftverteidigung Westdeutschlands — Zum Thema: Nuklearkrieg und Fall-out-Strahlung — Methodik der Analyse des Flak-Scharfschiessens, übersetzt nach einem Artikel von Oberst Ltasch und Oberstlt. Worobjöw — Das schwedische Jagdflugzeug J 33 «Draken» in Dienst gestellt — Die Erprobung der britischen Boden-Luft-Lenkwaffe «Bloodhound».

Schweizerische Feuerwehr-Zeitung

Heft 7, Juli 1961, 87. Jahrgang

Brand in Villnachern — Sinistre de la rue de Genève à Lausanne — Brandgefahren und Brandverhütung in Spitalbetrieben.

Heft 8, August 1961, 87. Jahrgang

Cours pour instructeurs sapeurs-pompiers Bienne du 4 au 10 juin 1961 — Löschversuche zur Bekämpfung von Bränden flüssiger Brennstoffe.

Monatsbulletin

Heft 6, Juni 1961, 41. Jahrgang

Die neuen Rohkokstransport-, Koksaufbereitung- und Koksversandanlagen des Gaswerkes St. Gallen — 10 Jahre Chronik der Wärme- und Energiewirtschaft.

Heft 7, Juli 1961, 41. Jahrgang

Druckverlustberechnung mit Hilfe der Formel von Prandtl-Colebrook — 10 Jahre Chronik der Wärme- und Energiewirtschaft — Achema 1961 — 13. Ausstellungstagung für chemischen Apparatewesen.

Zivilschutz

Heft 5, Mai 1961, 25. Jahrgang

Praktische Rechenbeispiele über die Vorausberechnung von Dosis und Dosisleistung im Fall-out-Gebiet — Trinkwasser und Radioaktivität — Hinweise für die Instandsetzung vorhandener Schutzbunker.

Heft 6, Juni 1961, 25. Jahrgang

Eine internationale Hilfsgemeinschaft zur Katastrophenbekämpfung — Brandschutz im Luftschutz — Löschfahrzeuge und -geräte für den Brandschutz — Luftschutzausbildung in Polen auf vollen Touren.

Ziviler Bevölkerungsschutz

Heft 5, Mai 1961, 6. Jahrgang

Was halten Sie vom Luftschutz? — Frankreichs Hubschrauberstaffel — Das war der Bombenkrieg — Aufbau des Selbstschutzes.

Heft 6, Juni 1961, 6. Jahrgang

Interschutz, die internationale Ausstellung für Brand-, Strahlen- und Katastrophenschutz.

Die Werkfeuerwehr

Heft 7, Juli 1961

Feuerlöschschläuche, roh und gummiert aus Naturfasern und Kunststoffen — Aussichten einer neuen Hilfsenergiequelle für Schutzräume — Strahlenschutz.

Explosivstoffe

Heft 6, Juni 1961, 9. Jahrgang

Detonationsgeschwindigkeit und Detonationsspuren von dünnen Sprengstoffschichten — Mehrfach-Kerrzellen-System mit rechteckiger Verschlusscharakteristik.

Heft 7, Juli 1961, 9. Jahrgang

Ueber eine Variante der Abelschen Zustandsgleichung — Niedrige und hohe Detonationsgeschwindigkeit in Metallrohren.

Heft 8, August 1961, 9. Jahrgang

Light emission from detonating charges with an enclosing casing — Achema 1961 — Interschutz 1961 — Dezimal-Ziffernsystem aus FFK Feuer-Fundamental-Klassifikation.

Zivilschutz

Zeitschrift des Schweizerischen Bundes für Zivilschutz und für Betreuung der Zivilbevölkerung in Kriegs- und Katastrophenfällen.

Diese Zeitschrift steht nun in ihrem VIII. Jahrgang. Aus einem kleinen internen Mitteilungsblatt entwickelte sich diese Zeitschrift parallel zu der steigenden Zahl der Mitglieder des Bundes zu einer repräsentativen und interessanten Zeitschrift auf dem Gebiet des Zivilschutzes. Sie hat von Anfang an den Namen Zivilschutz getragen.

Nummer 1, März 1960

Zivilschutz und Armee, von H. Alboth — Die Konzeption des Zivilschutzes, von Ernst Fischer — Rückblick auf die kombinierten Zivilschutzübungen 1959, von Oberst Klunge — Atomgefahr und Atomrüstung in sowjetischer Sicht. Von Nummer 1 an in jeder Nummer Zivilschutzfibel, illustrierte Anleitung für Brandschutz, Rettung und Erste Hilfe.

Nummer 2, Mai 1960

Rotes Kreuz und Zivilschutz, von Hans Haug — Atomangst und Strahlenschutz, von Prof. Schuppli — Strahlenschutz und Zivilschutz — Probleme der regionalen Hilfe im Zivilschutz, von Paul Truniger — Der Zivilschutz im Kanton Bern, von Hans Krenger.

Nummer 3, Juli 1960

Landwirtschaft und Zivilschutz, von Bundesrat Dr. Wahlen — Schutz der Landwirtschaft im Atomkrieg (aus den norwegischen Anweisungen) — Werbung und Ausbildung von Freiwilligen für den Zivilschutz, von Gustav Metzger.

Nummer 4, September 1960

Der schwedische Verband für Zivilverteidigung, von Kurt Ek — Die schwedische Zivilverteidigung, von Ake Sundelin — Schutzraumbau in Schweden — Schutz gegenüber der bio-

logischen Kriegführung — Der Zivilschutz im Kanton Zürich, von Robert Forrer.

Nummer 5, November 1960
Geistige Landesverteidigung und Zivilschutz, von Edgar Schumacher — Der Mensch zuerst, von Walter Mackle — Der Zivilschutz im Kanton Graubünden, von Gottlieb Siegrist — Schutzraumbau ist vordringlich, von J. Bächtold.

Nummer 6, Dezember 1960
Grundsätze des Zivilschutzes, von Egon Isler — Das Einsatzdetachement, ein neues Element des örtlichen Zivilschutzes — Die Gemeinde, Basis des Zivilschutzes — Der Zivilschutz im Kanton Thurgau, von Egon Ilser — Weisungen an die Zivilbevölkerung von San Francisco.

Nummer 1, März 1961
Unsere Luftschutztruppen, von Herbert Alboth — Panik, ein Problem des Zivilschutzes, von Rolf Gerhardt — Basel baut vor, von Paul Freudiger — Zivilschutzfibel, illustrierte Anleitung für Brandschutz und Rettung (Fortsetzung in jeder Nummer).

Nummer 2, Mai 1961
Der Ortschef — Zivilschutz und Gemeinde — Der Zivilschutz im Kanton Luzern, von Heinz Helfenstein — Brief aus Kanada von Hanni Schärer — Was wir wissen müssen: Waffen, die uns bedrohen, Artikelfolge von J. R. Lécher: Einführung.

Nummer 3, Juli 1961
Militärische Landesverteidigung ohne kriegsgenügenden Zivilschutz sinnlos — Der Zivilschutz im Kanton Schaffhausen, von G. Boje — Waffen, die uns bedrohen: Von der Waffe zum Waffensystem, von J. R. Lécher.

Nummer 4, September 1961
Der Zivilschutz in der Bundesrepublik Deutschland, von Erich Walter Lotz, Präsident des Bundesluftschutzverbandes — Der Zivilschutz in der Bundesrepublik, gesetzliche Grundlagen, von Leo Fleischer, Köln — Die Organisation ist der Rahmen, die Ausbildung der Inhalt, von W. Hoffschild, Bonn

— Waffen, die uns bedrohen: Bomber oder ballistische Fernwaffen?, von J. R. Lécher.

Starten und Fliegen

Die Deutsche Verlagsanstalt GmbH in Stuttgart präsentiert bereits den V. Band ihres in allen Kreisen der Luft- und Raumfahrtbegeisterten alljährlich willkommenen Buches «Starten und Fliegen». Es ist ein Nachschlagewerk, das in der deutschen und internationalen Luftfahrt-Literatur einen ersten Platz einnimmt; denn seine Themen sind jeweilen aufs sorgfältigste ausgewählt und an reichlicher Vielfalt, so dass der Leser sozusagen über jedes Teilgebiet der so mannigfaltig gegliederten Kette der Luft- und Raumfahrttechnik orientiert wird.

Die Mitarbeiter (Autoren), die hier am Werk sind, sind Persönlichkeiten mit Namen von Ruf und Klang. So zitieren wir nur einige wenige aus der reichen Liste dieser Persönlichkeiten: Hall L. Hibbard, Vizepräsident und Chefingenieur der Lockhead Aircraft Corp. USA: «Der Ueberschallflug — Rückblick und Ausblick»; Krafft A. Ehricke, Programmdirektor der Convair Division der General Dynamics Corporation USA: «Astronautische Ziele 1965—1985»; Jacques Dor, dipl. Ingenieur Sud Aviation, Frankreich: «Das Werden der Caravelle»; Hans Bender, Dr. rer. nat., Referent im Bundesministerium für Verteidigung: «Infrarot hilft bei Navigation und Aufklärung»; Wolfgang Liebe, Prof. Dr.-Ing., Technische Universität, Berlin: «Aerodynamische Tricks zur Steigerung der Flugsicherheit».

Stammte das Vorwort zum vorhergehenden Band IV, «Starten und Fliegen», aus der gewandten Feder des inzwischen verstorbenen «Inter-Avia»-Chefredaktors E. E. Heimann, Genf, so war es diesmal Ministerialdirigent Dr. phil. Theodor Benecke mit seinem überaus instruktiven Beitrag «Von Jahr zu Jahr», der dem neuen Band V das Geleit in möglichst viele luft- und raumfahrtbegeisterte Kreise geben möge.

Hch. Horber.